

Das Stiftungsvermögen

Renaissance einer gegenständlichen Betrachtungsweise durch die Stiftungsrechtsreform 2023?

Die Arbeit widmet sich den auf dem Wege der Stiftungsrechtsreform 2023 neu eingeführten §§ 83b und 83c BGB. Gegenstand der Untersuchung ist die Frage der gegenständlichen Betrachtung des Stiftungsvermögens. Die §§ 83b und 83c BGB und die Begründung des zugrundeliegenden Entwurfs lassen darauf schließen, dass dem Gesetzgeber eine gegenständliche Betrachtung des Stiftungsvermögens vorschwebte. In der Arbeit wird untersucht, was genau eine solche Betrachtungsweise bedeutet, ob sie zwingend ist und wie sie durch eine vereinfachte wertmäßige Betrachtungsweise ersetzt werden kann.

Die Arbeit widmet sich den auf dem Wege der Stiftungsrechtsreform 2023 neu eingeführten §§ 83b und 83c BGB. Gegenstand der Untersuchung ist die Frage der gegenständlichen Betrachtung des Stiftungsvermögens. Die §§ 83b und 83c BGB und die Begründung des zugrundeliegenden Entwurfs lassen darauf schließen, dass dem Gesetzgeber eine gegenständliche Betrachtung des Stiftungsvermögens vorschwebte. In der Arbeit wird untersucht, was genau eine solche Betrachtungsweise bedeutet, ob sie zwingend ist und wie sie durch eine vereinfachte wertmäßige Betrachtungsweise ersetzt werden kann.



79,00 €

79,00 € (zzgl. MwSt.)

Lieferfrist: bis zu 10 Tage

Artikelnummer: 9783756021833

Medium: Buch

ISBN: 978-3-7560-2183-3

Verlag: Nomos Verlags GmbH

Erscheinungstermin: 04.08.2026

Sprache(n): Deutsch

Auflage: 1. Auflage 2026

Serie: Schriftenreihe zum
Stiftungswesen

Produktform: Kartoniert

Gewicht: 330 g

Seiten: 224

Format (B x H): 150 x 224 mm

